

ORGANISATORISCHE HINWEISE

Martin Buber und das existenzielle Denken

Leitung: PD Dr. Marc Röbel
Ulrich Gorki, Bergisch Gladbach
Luca Winter, Köln

Kosten: 185,00 € EZ/ 165,00 € DZ
145,00 € o.Ü.

Für Schüler/innen, Studierende bis 28 Jahre, Auszubildende und Bürgergeld-Beziehende kann nach Rücksprache eine Ermäßigung gewährt werden

Termin: Beginn: 20.09.2024, 17:00 Uhr
Ende: 22.09.2024, 13:30 Uhr

Seminar-Nr.: 87220

ANMELDUNG

Im Internet unter www.ka-stapelfeld.de/programm
oder bei **Ruth Bäker**
Tel. 04471 188-11 40
rbaeker@ka-stapelfeld.de

HINWEISE

Unsere Gäste werden in Einzel- oder Doppelzimmern untergebracht, die alle mit WC und Dusche ausgestattet sind. Die ausgewiesenen Gebühren enthalten Verpflegung, Übernachtung und Lehrgangskosten.

Nicht in Anspruch genommene Mahlzeiten oder Leistungen werden nicht erstattet. Bei Abmeldung vom Seminar fallen Stornogebühren an. Weitere Hinweise zu den Geschäftsbedingungen finden Sie unter www.ka-stapelfeld.de

Gerne senden wir Ihnen ein Exemplar des aktuellen **Jahresprogramms** zu. Sie können es telefonisch, schriftlich oder per E-Mail anfordern.



Die **Katholische Akademie Stapelfeld** ist sowohl ein modernes Bildungszentrum mit einem vielseitigen Seminarangebot als auch ein beliebter Tagungsort. Mit mehr als 30.000 Besuchern und rund 25.000 Übernachtungen pro Jahr gehören wir zu den größten Heimvolkshochschulen in Niedersachsen. Stapelfeld liegt fünf Kilometer südlich von Cloppenburg im Oldenburger Münsterland. Über die A 1, die B 68 bzw. B 213 können Sie die Akademie schnell erreichen. Wir bieten Ihnen die Ruhe und Idylle eines Hauses mitten im Grünen mit viel Platz zum Innehalten, zum Denken, zur Begegnung und zum Abstandfinden vom Alltag. Konzentrieren Sie sich auf das Wesentliche: Willkommen in Stapelfeld.

ZAHLEN. DATEN. FAKTEN.

- 103 modern eingerichtete Ein- und Zweibettzimmer bzw. Appartements (158 Betten) mit Dusche und WC
- 17 Seminarräume für 10–300 Personen
- Sporthalle und Fitnessraum
- Hauskapelle und Bibliothek
- Tischtennis-, Billard- und Kickerraum
- Volleyballfeld, Fußballplatz und Boulebahn
- Feuerstelle und Fernsehräume
- hauseigene Gastwirtschaft
- Stapelfelder Gärten

Eine Einrichtung der Stiftung Kardinal von Galen
Katholische Akademie Stapelfeld
Stapelfelder Kirchstraße 13 · 49661 Cloppenburg
Tel. 04471 188-0 · Fax 04471 188-1166 · www.ka-stapelfeld.de



TAGUNG DER PHILOSOPHISCHEN SEKTION
DER MARTIN BUBER-GESELLSCHAFT

Martin Buber und das existenzielle Denken

20. – 22. September 2024



Katholische
Akademie Stapelfeld

Martin Buber und das existenzielle Denken

Tagung der Philosophischen Sektion der Martin Buber-Gesellschaft

Die Philosophie des Existenzialismus zieht die Konsequenz daraus, dass im Gang des neuzeitlichen Denkens die von der Philosophie seit Platon angezielte Einheit des konkreten Daseins und der allgemeinen, überzeitlichen Wesensstrukturen zerbrochen ist und der Mensch so, metaphysisch heimatlos geworden, auf sich zurückgeworfen ist und nun in seiner konkreten Existenz Sinn und Ordnungsstrukturen zurückgewinnen muss.

Das Denken Martin Bubers geht von einer ähnlichen Ausgangslage aus und wendet sich ebenfalls an den konkreten Einzelnen. Dennoch gibt es auch wichtige Unterschiede zum existenzialistischen Denken. Auf der Tagung wollen wir den Übereinstimmungen und Differenzen dieser Denkwege nachgehen.

Ansprechpartner der Philosophischen Sektion der Martin Buber-Gesellschaft:

Ulrich Gorki (gorki@buber-gesellschaft.eu)
Luca Winter (winter@buber-gesellschaft.eu)

Herzlich willkommen in Stapelfeld.

PD Dr. Marc Röbel

PROGRAMM

Freitag, 20.09.2024

16.30 Begrüßung

PD Dr. Marc Röbel
(Katholische Akademie Stapelfeld)

Einführung in das Tagungsthema

Ulrich Gorki
(Martin Buber-Gesellschaft)

17.00 Lektüregruppen

18.30 Abendessen

19.30 ggf. Fortsetzung der Lektüregruppen und
Gelegenheit zum geselligen Ausklang

Samstag, 21.09.2024

8.15 Frühstück

9.00 Prof. Dr. Peter Šajda
(Institut für Philosophie der Slowakischen
Akademie der Wissenschaften Bratislava)
**Von den Grenzen des dialogischen
Lebens: Bubers lebenslange
Auseinandersetzung mit Kierkegaard**

9.45 Diskussion

10.30 Kaffeepause

11.00 Prof. Dr. Harald Seubert
(Theologische Hochschule Basel,
Vorsitzender der Martin Heidegger-
Gesellschaft)
**Schweigen und der (sich versagende)
Dialog bei Heidegger und Buber. Mit
Seitenblicken auf Kafka und Celan**

11.45 Diskussion

12.30 Mittagessen

14.30 Kaffee

15.00 Lektüregruppen

16.30 Konstantin Steuer, Wuppertal

**Die Beziehung zum Anderen bei
Martin Buber und Jean-Paul Sartre**

17.15 Diskussion

18.00 Abendessen

anschließend Gelegenheit zum geselligen
Ausklang

Sonntag, 22.09.2024

8.15 Frühstück

9.00 PD Dr. Marc Röbel
(Katholische Akademie Stapelfeld,
Theologische Fakultät Trier)
**Menschsein als Unterwegssein. Zu
einem Schlüsselmotiv im Existenz-
denken Peter Wusts und Martin Bubers**

9.45 Diskussion

10.30 Kaffeepause

11.00 Marianne Hettrich
(Katholische Akademie Stapelfeld)
**„Ichsein und Mit-dem-anderen-Sein“.
Existenz bei Karl Jaspers**

anschl. Diskussion und Abschlussrunde

12.30 Mittagessen